Postamt 42111 Wuppertal 18 Dönberg, Höhenstr. 37 Tel. 0202 / 77009

Daten		Poststelle	Anschrift	Stempel	R-Zettel
01.03.1946	bis 31.08.1966	Poststelle (22) Dönberg über WElberfeld	Höhenstr. 52	а	
		Poststelle Dönberg über Wuppertal 1	Höhenstr. 52		
01.08.1970	bis 16.08.1970		Höhenstr. 52		
17.08.1970	bis 31.12.1974	Postamt 5601 Dönberg	Höhenstr. 37	a, b, c, -c-	а
01.01.1975	bis 00.00.1980	Postamt 56 Wuppertal 18	Höhenstr. 37	a, b, c, -d-	_
00.00.1980	bis 30.06.1993	[224] [1] [1] [1] [1] [1] [1] [2] [2] [2] [2] [2] [2] [2] [2] [2] [2	Höhenstr. 37	a, -d-	-
01.07.1993			Höhenstr. 37	a, b, c, -d-	-



Haus Gennit

Haus Gennit

Haus Gennit

Haus Gennit

Haus Startenter, 37.

Nach 60 Jahren "Postamt Dönberg"

60 Jahre Poststelle in ein Postamt umgewandelt

Neviges-Dönberg. (Ko) Der Ortsteil Dönberg verfügt seit gestern über sein eigenes Postamt. Die bisherige Poststelle wurde in das "Postamt Dönberg" umgewandelt. In Anwesenheit zahlreicher Gäste aus Wirtschaft und Verwaltung, darunter Bürgermeister Anker und Stadtdirektor Willebrand, übergab Oberpostdirektor Karl-Günther Heinzerling, Amtsvorsteher der Postdirektion Wuppertal 1, die neuen Amtsräume im Gebäude Höhenstraße 37 ihrer Bestimmung.

Mit der Umwandlung in der postalischen Bezeichnung für den Ortsteil Dönberg geht eine über 60jährige Geschichte der bisherigen Poststelle zu Ende. Für den Ortsteil Dönberg und seine Bevölkerung ist die neue Amtsbezeichnung sicherlich eine Aufwertung im Image.

Uber die postalische Entwicklung auf dem Dönberg berichtet die Chronik: In dem zur politischen Gemeinde Neviges gehörenden Ortsteil Dönberg ist nach Angaben alter Dönberger Bürger bereits vor dem ersten Weltkrieg in den Jahren 1908 oder 1909 eine Poststelle im Hause Höhenstraße 20 eingerichtet worden. Genaue Angaben können nicht gemacht werden, da die Aufzeichnungen darüber im letzten Kriege verloren gingen.

Etwa 20 Jahre später wurde die Poststelle nach der Höhenstraße 16 und 1937/38 nach Höhenstraße 26 verlegt. Ein Jahr später, 1939, zog die Post in das Haus Mühlenweg 22 um. Damalige Posthalterin war Frau Lusebrink.

Zu dieser Zeit wurde die Poststelle Dönberg bis zum Jahre 1945 vom Postamt Wuppertal-Vohwinkel aus versorgt. Aus diesem Grunde befand sich im Hause Dönberger Straße 97 eine zweite Poststelle.

Am 1. März 1946 sind dann beide Poststellen zu einer Poststelle I zusammengelegt worden. Sie wurde dem Postamt Wuppertal-Elberfeld unterstellt, wurde von daher auch mit Post versorgt und er-

Der hielt die postalische Bezeichnung t ge-Dönberg über Wuppertal-Elbertamt, feld.

Im Hause Höhenstraße 52 untergebracht, leitete Frau Grimm vom 1. Juli 1946 bis zum 31. Juli 1967 als Posthalterin die Dienststelle. Als sie 1967 in den Ruhestand trat, übernahm Hartmut Zöllner die Poststelle. Der 29jährige Postsekretär, auf dem Dönberg beheimatet, wird auch das neue Postamt leiten.

Durch die rege Bautätigkeit in den letzten Jahren stieg-nicht nur die Einwohnerzahl von Dönberg, auch die wirtschaftliche Aufwärtsentwicklung nahm zu. Dadurch wurde der Postverkehr zwangsläufig stärker frequentiert, so daß die 1946 bezogenen Räume nicht mehr ausreichten.

Dem hat die Deutsche Bundespost nun Rechnung getragen und
in das von dem Ehepaar Schmal
errichteten Gebäude Höhenstraße
37 die neuen Diensträume angemietet. Mit ihrer modernen Gestaltung dürfte den Wünschen der
Dönberger Bürger entsprochen
worden sein. Sekretär Zöllner
stehen zwei Zusteller zur Seite,
die täglich etwa 1400 Sendungen
in zwei Bezirken zustellen müssen.

Mit den Arbeiten für das Gebäude wurde 1968 begonnen, die Nutzungsfläche beträgt ca. 100 Quadratmeter, etwa 30 Schließfächer stehen den Postkunden zur Verfügung. Schußsicheres Panzerglas am Schalter und eine Alarmanlage sorgen für die Sicherheit im neuen Postamt.

Bürgermeister Anker dankte der Bundespost für die Errichtung des dritten Postamtes in Neviges und wünschte der Post als Kundenbetreuer eine gute Zusammenarbeit mit den Dönbergern.



Neue Räume für die Post in Dönberg

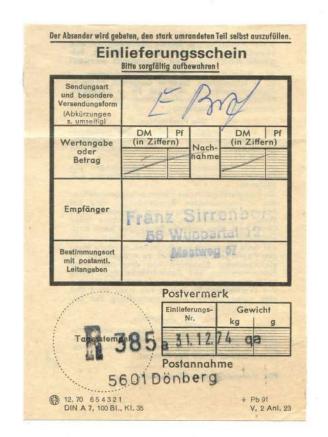
In neuen Räumlichkeiten stellt sich die Post ihren Kunden in Dönberg und Umgebung. An der Höhenstraße 37—37a werden seit gestern morgen Briefe, Telegramme, Zeitungen und Ferngespräche angenommen und vermittelt. Zur Feier des Tages waren die neuen Räume mit Blumenarrangements geschmückt.

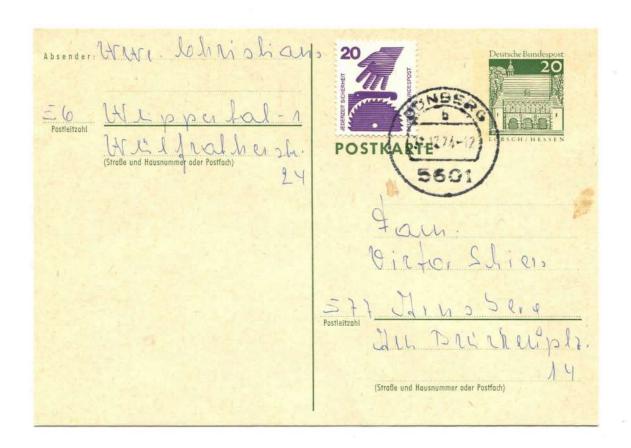
NRZ-Foto: Waldbrecher

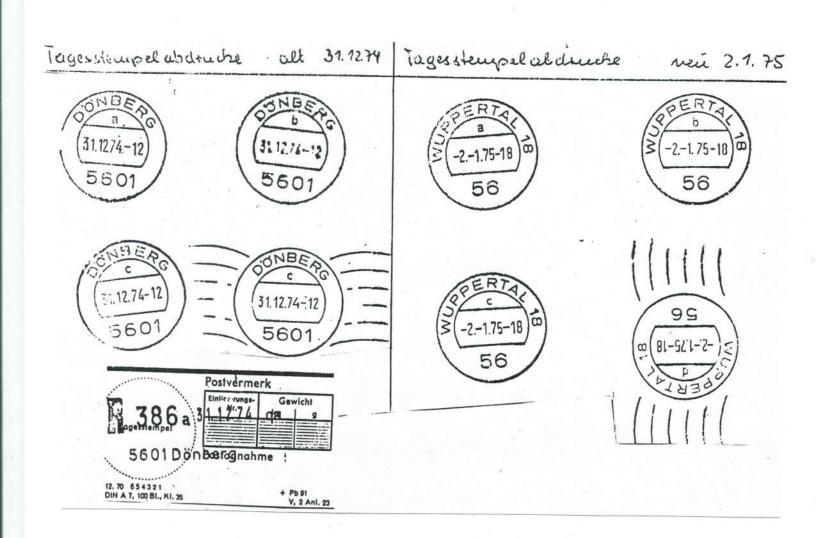
18.08.70

18.08.70











(DIN A 7, 100 BL, KL 35

+ Pb 91 V, 2 Anl. 23

Mastwey or











Einschreiben

Herrn

Marc Mondorf

Albert-Schweitzer-Str. 17

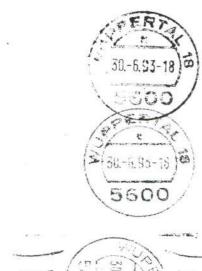
5600 Wuppertal 1

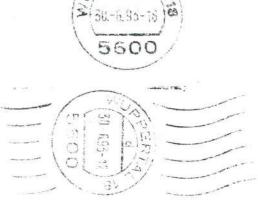
Gegenstand (Abkü	rzungen umseitig)	
E-6	f	
Wertangabe DM	Nachnahme DM	P
Empfänger		
Marc	Mondorf	
Postleitzahl, Besti	mmungsort, ggf. Zustellpostar	nt
5600	Wuppertal 1	
Postvermerk Sewicht (bei Sendun	inlieferungs-	٠.,
pen mit Wertangabe)	Nr.	
61 6/1	28-49:3 qb	
	ppertal 10.	

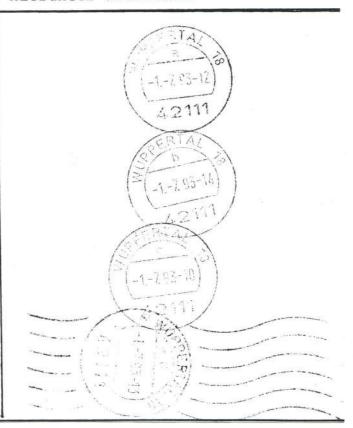


Tagesstempel vom 30.06.1993 (alt) hierunter abdrucken

Tagesstempel vom 01.07.1993 (neu) hierunter abdrucken











Herrn
Marc Mondorf
Albert-Schweitzer-Straße 17
42109 Wuppertal







W. Mondorf H. 131030 42037 way peral